



Veska Pensionskasse  
Caisse de pension Veska

# Geschäftsbericht 2021

Veska Pensionskasse  
Jurastrasse 9  
5000 Aarau  
Telefon 062 824 63 79  
info@veskapk.ch  
www.veskapk.ch





# INHALTSVERZEICHNIS

---

<b>Jahresbericht 2021 des Stiftungsratspräsidenten und des Geschäftsführers</b> .....	<b>4</b>
<b>Jahresrechnung 2021</b> .....	<b>6</b>
<b>Anhang</b> .....	<b>8</b>
1 Grundlagen und Organisation.....	8
1.1 Rechtsform, Zweck, Grundlage und Organisation.....	8
1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds.....	8
1.3 Angabe zur Urkunde und zu den Reglementen.....	8
1.4 Organe und Zeichnungsberechtigte per 31.12.2021.....	8
1.5 Geschäftsstelle.....	9
1.6 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde.....	9
1.7 Angeschlossene Betriebe (mindestens 2 Versicherte).....	9
2 Aktive Versicherte und Rentner.....	10
2.1 Aktive Versicherte.....	10
2.2 Rentenbezüger.....	10
3 Art der Umsetzung des Zweckes.....	11
3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne.....	11
3.2 Finanzierung und Finanzierungsmethoden.....	11
4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit.....	12
4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26.....	12
4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze.....	12
4.3 Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung.....	12
5 Versicherungstechnische Risiken / Deckungsgrad / Risikodeckung.....	13
5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung.....	13
5.2 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten (brutto).....	13
5.3 Summe des Vorsorgekapitals nach BVG.....	13
5.4 Entwicklung Vorsorgekapital Rentner.....	13
5.5 Details zu den technischen Rückstellungen.....	14
5.6 Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht.....	15
5.7 Deckungsgrad.....	15
6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus der Vermögensanlage.....	16
6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement.....	16
6.2 Berechnung und Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (WSR).....	16
6.3 Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien.....	16
6.4 Kategorienbegrenzungen gemäss BVV 2 Art. 50 Abs. 4 (BVG Art. 71 Abs. 1).....	17
6.5 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage.....	17
7 Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung.....	18
7.1 Flüssige Mittel.....	18
7.2 Forderungen.....	18
7.3 Aktive Rechnungsabgrenzung.....	18
7.4 Passive Rechnungsabgrenzung.....	18
7.5 Darstellung der Arbeitgeber-Beitragsreserven.....	18
7.6 Freie Mittel.....	18
7.7 Verwaltungsaufwand.....	18
7.8 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten und den intransparenten Kollektivanlagen.....	19
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde.....	20
9 Weitere Informationen.....	20
9.1 Rentenanpassung.....	20
9.2 Solidarhaftung und Bürgschaften.....	20
9.3 Laufende Rechtsverfahren.....	20
9.4 Teilliquidation.....	20
9.5 Information über die Wahrnehmung des Stimmrechts (VegüV-Bericht).....	20
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	21

## Bericht des Stiftungsratspräsidenten

### Erfolgreich durch raue See

Im abgelaufenen Jahr konnte die Veska Pensionskasse mit einer Performance von 8.3% ein erfreuliches Resultat erzielen. Basis dafür ist die hohe Risikofähigkeit dank entsprechend hohem Deckungsgrad. Dieser beträgt per 31.12.2021 127.5%. Diese positive Situation erlaubt eine Erhöhung der Verzinsung auf 3.75% im 2022.

### Anpassung der Anlagestrategie

Der Stiftungsrat hat sich im vergangenen Jahr intensiv mit der Anlagestrategie auseinandergesetzt und verschiedene Anpassungen vorgenommen. Zum einen ist das Anlageportfolio insgesamt etwas defensiver gestaltet. Zum anderen wurden Realwerte (z.B. Aktien, Liegenschaften) zulasten von Nominalwerten (z.B. Obligationen) weiter erhöht. Dies wird in einem inflationären Umfeld langfristig von Vorteil sein. Weiter wurde das Thema ESG aufgenommen und dort, wo entsprechende Angebote/Instrumente bestehen, umgesetzt.

### Anpassungen der Leistungen

Der Stiftungsrat hat die notwendigen Massnahmen zur Reduktion der aktuell bestehenden Pensionierungsverluste beschlossen. Arbeitgeber und Versicherte wurden in diesem Zusammenhang über die Senkung des Umwandlungssatzes per 01.01.2023 von 5.6% auf 5.2% informiert. Die erfreuliche Situation der Veska Pensionskasse erlaubt grosszügige Kompensationsmassnahmen zur Reduktion der entsprechenden Auswirkungen.

Mit dem Einbezug einer Rückversicherung im Risikobereich können künftig die Risikoprämien deutlich gesenkt werden. Davon werden Arbeitgeber und Arbeitnehmer profitieren.

### Weitere Stärkung der Geschäftsstelle

Mit Swiss Pension wurde eine neue zeitgemässe EDV-Lösung eingeführt. Diese ermöglicht eine weitgehende Digitalisierung. Damit ist die Basis für die Einführung des Homeoffice gelegt. Weitere Schritte im Bereich der Digitalisierung werden die Ablösung der Buchhaltungssoftware sowie die Einführung eines digitalen Archivs sein.

Parallel dazu wurde das Team der Geschäftsstelle weiter gestärkt. Unsere langjährigen Mitarbeiterinnen Doris Hasler und Priska Schlatter sind im Jahr 2021 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Neu dürfen wir auf die Unterstützung von Johannes Imfeld, Lukas Eismann, Jürg Herrmann und Eudalda Iapello zählen.

### Dank

Ein herzlicher Dank gebührt dem ganzen Team der Geschäftsstelle unter der Führung von Martin Hammele. Sie haben in einem herausfordernden Umfeld stets für eine hohe Qualität der Leistungen der Veska Pensionskasse gesorgt.

Lucian Schucan  
Der Stiftungspräsident

## Bericht des Geschäftsführers

### Allgemeine Geschäftsentwicklung: Per 31.12.2021 7'945 Aktive und 1'668 Rentenbezüger (Vorjahr: 7'819 Aktive und 1'573 Rentenbezüger)

Die Anzahl Anschlüsse hat sich im Jahr 2021 um vier Anschlüsse vermindert und beträgt per 31.12.2021 71 (Vorjahr: 75). In einem Fall war der Wechsel zur kantonalen Pensionskasse gesetzlich zwingend. Zwei Spitex-Vereine haben fusioniert und haben anschliessend ebenfalls zur kantonalen Pensionskasse gewechselt. Ein Spitex-Anschluss hat mit drei anderen Spitex-Vereinen fusioniert. Die fusionierte Einheit wollte sich nicht in die Veska Pensionskasse einkaufen, was bei einem Deckungsgrad der Veska Pensionskasse von aktuell 127.5% aber auch nachvollziehbar war. Trotz dieser Abgänge, bei denen jeweils auch die Rentenbezüger an die neue Vorsorgeeinrichtung mitgegeben wurden, hat sich die Anzahl der aktiv Versicherten im Jahr 2021 um 126 erhöht (Vorjahr: Erhöhung um 140) und beträgt nun 7'945. Die Zunahme der aktiv Versicherten hat hauptsächlich bei den grösseren Spitälern stattgefunden.

Die Anzahl der Rentenbezüger hat sich im Berichtsjahr um 95 erhöht (Vorjahr: Erhöhung um 153) und beträgt jetzt 1'668. Dabei handelt es sich bei 79 der 95 neuen Rentenbezüger um Alterspensionierungen. Die Zunahme bei den Invalidenrenten beträgt 9 (Vorjahr: 36).

### Geschäfte des Stiftungsrats

Im Jahr 2021 haben fünf ordentliche Stiftungsratssitzungen und ein Stiftungsrats-Workshop stattgefunden. Es wurde zudem ein Zirkulationsbeschluss verabschiedet.

Neben den Standard-Traktanden (Anlageergebnisse, Genehmigung der Jahresrechnung, Festlegung der Zinssätze, Mutationen in der Geschäftsstelle) hat sich der Stiftungsrat insbesondere mit den folgenden Themen beschäftigt:

### Anlagen:

- Im Jahr 2021 wurde beschlossen, eine **Anlagekommission** (AKO) zu bilden. Dieser gehören alle Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte an. Die neue AKO tagte im Jahr 2021 dreimal. Zusätzlich wurden von der AKO ausserhalb der Sitzungen diverse Investitionsentscheide begleitet.
- **Anpassung der Anlagestrategie per 01.01.2022.** Zusätzlich in die Anlagestrategie wird im kommenden Jahr die neue Anlageklasse «Infrastrukturen» mit einem strategischen Anteil von 5% aufgenommen werden. Aufgrund einer externen Analyse der Anlagestrategie wird der Aktienanteil von 40% auf 45% erhöht. Jeweils um 5% abgebaut werden die Immobilien Ausland und die Obligationen CHF. Durch diese weitere Diversifikation der Anlagen wird die Soll-Wertschwankungsreserve von 34.1% auf 29.7% vermindert werden können. Die erwartete langfristige Netto-Anlagerendite wird neu 2.8% betragen, was damit genau der vom Pensionskassenexperten ermittelten Soll-Rendite entspricht. Dadurch ist die Veska Pensionskasse hier im Gleichgewicht und kann in Zukunft eine attraktive Verzinsungspolitik fahren.
- Seit dem Rechnungsjahr 2021 wird eine extern geführte **Wertschriftenbuchhaltung** (Complementa AG) eingeführt. Ab 01.10.2021 besorgt die Complementa auch das offizielle Reporting für den Stiftungsrat.

### Versicherungstechnische Lage:

- Mit einer **Verzinsung** der Sparkapitalien für das Jahr 2021 von 1.75% und das Jahr 2022 von 3.75% hat der Stiftungsrat Augenmass bewiesen. Er setzt hier auf Vernunft und Kontinuität.
- Mit dem Entscheid des Stiftungsrats, den **Umwandlungssatz** per 01.01.2023 auf 5.2% zu senken, hat er Weitsicht bewiesen. Obwohl es für die Senkung wieder für anspruchsberechtigte Versicherte per 01.01.2023 eine Kompensationsgutschrift geben wird, wird sich die finanzielle Stabilität langfristig weiter spürbar verbessern. Dies kann anschliessend in eine attraktive Verzinsung des Altersguthabens der Aktiven umgesetzt werden.
- Der Entscheid, ab 01.01.2022 eine **Rückversicherung** mit der PK Rück einzugehen, wurde aus der Situation der Stärke getroffen. Obwohl der Schadenverlauf bei den Invaliditätsfällen (noch) gut ist, ist nur ein aktives und professionelles externes Case Management der Garant dafür, dass künftige Schadenfälle möglichst früh erkannt und im besten Fall vermieden werden können. Der Umstand, dass die Rückversicherung zudem dermassen attraktive Konditionen angeboten hat, hat den Stiftungsrat dazu veranlasst, die Ersparnis bei den Risikobeiträgen an die Versicherten und Arbeitgeber weiterzugeben und die Risikobeiträge ab 01.04.2022 um rund einen Drittel zu senken.

### **Performance 2021: 8.3% (Vorjahr: 3.8%)**

Im Quervergleich ist das Anlageergebnis durchschnittlich ausgefallen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass im Rechnungsjahr 2021 im Bereich der Anlagen strukturelle Anpassungen vorgenommen worden sind. Zuerst wurden die indexierten bzw. passiven Anlagen in den verschiedenen Anlageklassen bei einem Portfoliomanager **konzentriert**. Gleichzeitig wurde bestimmt, dass bei den verwendeten Indizes neu auch **Nachhaltigkeitsüberlegungen** einfließen sollen. Die Anzahl der Portfoliomanager wurde generell verkleinert und die verbliebenen Investments wurden vergrössert. Dadurch können in Zukunft Vermögensverwaltungskosten gespart werden. Dieser Umbau hat jedoch einmalige Transaktionskosten verursacht, die die Performance gedrückt haben.

Der Anteil der alternativen Anlagen wurde erhöht. So wurden im Berichtsjahr diverse Neuinvestitionen vorgenommen, die aber erst nach Jahren in die Gewinnzone kommen werden, schlussendlich aber – über die gesamte Laufzeit gesehen – eine attraktive Rendite erbringen sollten.

### **Deckungsgrad per 31.12.2021 von 127.5% (Vorjahr: 120.4%) und Verzinsung der Altersguthaben im Jahr 2022 mit 3.75% (Vorjahr: 1.75%)**

Die Veska Pensionskasse ist nach wie vor solide finanziert und weist per Ende 2021 einen Deckungsgrad von 127.5% aus. Der technische Zinssatz beträgt 1.5% bei Verwendung der versicherungstechnischen Grundlagen VZ 2015 Generationentafeln. Aufgrund des guten Anlage- und versicherungstechnischen Ergebnisses hat sich der Deckungsgrad entsprechend erhöht. Bei der Höhe der Verzinsung der Altersguthaben liegt die Veska Pensionskasse im Quervergleich im Mittelfeld.

Die **Rückstellung für die Pensionierungsverluste** konnte gegenüber dem Vorjahr: um CHF 11,7 Mio. gesenkt werden. Der Hauptgrund für die spürbare Senkung liegt in der Senkung des Umwandlungssatzes per 01.01.2021 von 6.0% auf 5.6%.

Die **Risikoschwankungsreserve** konnte im Rechnungsjahr 2021 Dank des guten versicherungstechnischen Ergebnisses wieder auf ihren Sollwert von CHF 15,8 Mio. zurückgeführt werden.

Im Jahr 2021 beträgt das **Nettoergebnis aus Vermögensanlagen** CHF 148,5 Mio. (Vorjahr: 59,7 Mio.). Die Bilanzsumme hat sich per 31.12.2021 um CHF 168 Mio. auf CHF 1.853 Mrd. erhöht.

### **Geschäftsstelle:**

Eine moderne Administration benötigt neben qualifiziertem Personal eine geeignete Software, entsprechende Hardware, qualifizierte Manpower und optimierte Prozesse. Ein Grossteil des Jahres 2021 wurde in der Geschäftsstelle damit verbracht, die Umstellung der Pensionskassen-Software auf die moderne Applikation «Swiss Pension» vorzubereiten. Die Umstellung per 01.01.2022 hat dann auch planmässig und reibungslos stattgefunden. Die neue Software wird es ermöglichen, den Datenaustausch zwischen den Arbeitgebern und der Veska Pensionskasse über ein gesichertes Portal vorzunehmen. Diese digitale Austauschmöglichkeit macht so mehr und mehr die ungeliebten Formulare obsolet. Alle Arbeitsplätze verfügen mittlerweile über Laptops, die bei Bedarf die Arbeit im Homeoffice ermöglichen. Unser Daten-Server wurde in einem sicheren externen Datencenter untergebracht.

Um in der – immer noch anhaltenden – Modernisierungsphase auch noch das Tagesgeschäft bewältigen zu können, war der personelle Ausbau der Geschäftsstelle zwingend nötig. Zudem hat mit den Pensionierungen unserer langjährigen und verdienten Mitarbeiterinnen Doris Hasler und Priska Schlatter inzwischen auch ein Generationenwechsel in der Geschäftsstelle begonnen.



Martin Hammele  
Geschäftsführer

# JAHRESRECHNUNG 2021

## Bilanz

	Index	31.12.21 CHF	31.12.20 CHF
<b>Aktiven</b>			
Flüssige Mittel	7.1	35'874'804.15	50'252'708.83
Forderungen Arbeitgeber	7.2	12'204'971.45	12'752'287.10
Forderungen Dritte	7.2	2'638'845.80	2'884'582.63
Obligationen CHF	6.3	135'599'123.95	215'219'572.00
Obligationen FW	6.3	77'024'344.15	54'523'653.00
Hypotheken	6.3	63'936'982.35	0.00
Wandelanleihen	6.3	69'124'380.90	0.00
Aktien Schweiz	6.3	330'603'406.10	279'299'399.00
Aktien Ausland	6.3	253'796'832.15	236'384'964.00
Aktien Emerging Markets	6.3	135'583'869.15	149'160'988.00
Immobilien Schweiz	6.3	398'653'586.81	372'869'791.00
Immobilien Ausland	6.3	114'230'471.95	131'303'676.00
Private Equity	6.3	79'723'635.20	27'679'087.00
Gold	6.3	55'594'251.15	39'673'454.00
Insurance Linked Securities, ILS	6.3	51'796'859.85	48'136'246.00
Senior Secured Loans	6.3	36'333'745.40	64'513'001.00
Mobiliar		1.00	1.00
<b>Vermögensanlagen</b>		<b>1'852'720'111.51</b>	<b>1'684'653'410.56</b>
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.3	299'139.25	370'891.04
<b>Total Aktiven</b>		<b>1'853'019'250.76</b>	<b>1'685'024'301.60</b>
<b>Passiven</b>			
Freizügigkeitsleistungen und Renten		28'492'878.48	13'482'964.47
Übrige Verbindlichkeiten		357'933.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung	7.4	364'731.10	3'239'179.98
Arbeitgeber-Beitragsreserven	5.6 / 7.5	10'315'900.65	12'164'657.15
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.2	845'250'277.90	814'653'214.92
Vorsorgekapital Rentner	5.4	459'359'113.00	433'692'557.00
Technische Rückstellungen	5.5	117'761'247.00	126'711'671.00
Wertschwankungsreserve	6.2	391'107'169.63	281'070'057.08
Stiftungskapital		10'000.00	10'000.00
Freie Mittel	7.6	0.00	0.00
<b>Total Passiven</b>		<b>1'853'019'250.76</b>	<b>1'685'024'301.60</b>
Wertschwankungsreserven		391'107'169.63	281'070'057.00
Total Verpflichtungen (Vorsorgekap. plus Rückstellungen)		1'422'370'637.90	1'375'057'443.00
<b>Deckungsgrad</b>	<b>5.7</b>	<b>127.5%</b>	<b>120.4%</b>

# JAHRESRECHNUNG 2021

## Betriebsrechnung

	Index	2021 CHF	2020 CHF
<b>Ordentl. und übrige Beiträge und Einlagen</b>			
Sparbeiträge Arbeitnehmer	5.2	29'107'474.50	24'571'471.50
Risikobeiträge Arbeitnehmer	5.5	5'872'591.89	5'714'799.10
Sparbeiträge Arbeitgeber	5.2	30'546'236.20	25'862'173.18
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	5.2	7'279'173.45	7'762'517.60
Risikobeiträge Arbeitgeber	5.5	6'382'805.80	6'366'402.13
Entnahme aus AGRB zur Beitragsfinanzierung		-1'848'756.50	0.00
<b>Total ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>77'339'525.34</b>	<b>70'277'363.51</b>
<b>Eintrittsleistungen</b>			
Freizügigkeitseinlagen	5.2	67'908'901.39	60'879'972.03
Freizügigkeitseinlagen (interner Wechsel)		1'334'703.18	1'404'861.64
Rückzahlung FZL infolge Invalidität	5.4	791'465.33	697'580.04
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	5.2	773'858.05	3'854'268.80
<b>Total Eintrittsleistungen</b>		<b>70'808'927.95</b>	<b>66'836'682.51</b>
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>148'148'453.29</b>	<b>137'114'046.02</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>			
Altersrenten	5.4	-20'652'057.00	-18'876'686.00
Hinterlassenenrenten	5.4	-978'668.00	-933'302.80
Invalidenrenten	5.4	-2'354'471.30	-2'248'900.80
Kinderrenten	5.4	-132'113.00	0.00
Kapitalleistung bei Pensionierung	5.2	-20'216'498.50	-10'928'174.95
Kapitalleistung bei Tod und Invalidität		-196'002.40	0.00
Kapitalleistungen übrige reglementarische Leistungen		0.00	-28'440.00
<b>Total reglementarische Leistungen</b>		<b>-44'529'810.20</b>	<b>-33'015'504.55</b>
<b>Austrittsleistungen</b>			
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	5.2	-78'082'096.56	-58'162'621.93
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt, bar	5.2	-1'021'885.71	-1'389'922.23
Freizügigkeitsleistungen (interner Wechsel)	5.2	0.00	-1'411'210.28
Zusätzliche FZL für VK IV Rentner	5.4	0.00	-36'136.85
Austrittsleistung kollektiv Rentner	5.4	-12'741'266.00	0.00
Vorbezüge WEF / Scheidung	5.2	-2'615'583.60	-2'249'469.40
Ausserordentlicher Aufwand		0.00	-223'773.80
<b>Total Austrittsleistungen</b>		<b>-94'460'831.87</b>	<b>-63'473'134.49</b>
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-138'990'642.07</b>	<b>-96'488'639.04</b>
<b>Bildung / Auflösung Vorsorgekapitalien, techn. Rückstellung und Beitragsreserven</b>			
Bildung Vorsorgekapital Aktive	5.2	-16'188'856.02	-10'531'607.69
Mutationsverlust / Mutationsgewinne		0.00	-8'677.90
Ausserordentlicher Ertrag		0.00	9'236.00
Bildung Vorsorgekapital Rentner	5.4	-25'666'556.00	-48'228'342.00
Auflösung / Bildung technische Rückstellungen	5.4 / 5.5	8'950'424.00	-28'498'060.00
Auflösung Arbeitgeber-Beitragsreserven		1'848'756.50	0.00
Verzinsung des Vorsorgekapitals	5.2	-14'408'661.95	-17'460'822.78
<b>Total Bildung Vorsorgekapitalien, techn. Rückstellungen und Beitragsreserven</b>		<b>-45'464'893.47</b>	<b>-104'718'274.37</b>



# JAHRESRECHNUNG 2021

	Index	2021 CHF	2020 CHF
<b>Versicherungsaufwand</b>			
Beiträge an Sicherheitsfonds		-353'244.45	-684'030.00
<b>Total Versicherungsaufwand</b>		<b>-353'244.45</b>	<b>-684'030.00</b>
<b>Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil</b>		<b>-36'660'326.70</b>	<b>-64'776'897.39</b>
<b>Ergebnis aus Vermögensanlagen</b>			
Bruttoergebnis aus Liquidität, inkl. FW-Erfolg		-52'585.17	-332'556.30
Bruttoergebnis aus Obligationen CHF		-1'858'268.19	3'962'182.88
Bruttoergebnis aus Obligationen FW		-1'255'069.72	-221'741.50
Bruttoergebnis aus Hypotheken		137'188.08	0.00
Bruttoergebnis aus Wandelanleihen		1'393'798.20	0.00
Bruttoergebnis aus Aktien Schweiz		63'930'148.23	19'344'100.79
Bruttoergebnis aus Aktien Ausland		54'055'268.08	20'669'607.96
Bruttoergebnis aus Aktien Emerging Markets		2'897'713.19	8'119'314.05
Bruttoergebnis aus Private Equity		10'106'459.62	377'336.00
Bruttoergebnis aus Immobilien Schweiz		25'381'344.04	8'844'562.25
Bruttoergebnis aus Immobilien Ausland		18'249'467.44	270'834.00
Bruttoergebnis aus Rohstoffen		-1'949'927.30	5'997'600.86
Bruttoergebnis aus Insurance Linked Securities, ILS		304'908.84	259'238.59
Bruttoergebnis aus Senior Loans		-12'499'535.39	1'374'060.39
Rückvergütungen / Retrozessionen	7.8	95'533.33	163'601.52
Direkte Vermögensverwaltungskosten	7.8	-2'552'526.29	-1'086'691.16
Indirekte Vermögensverwaltungskosten (TER)	7.8	-7'760'006.59	-7'929'717.82
Zinsen auf Arbeitgeber-Beitragsreserven	7.5	0.00	0.00
Verzugszinsen und Spesen auf FZL und Renten		-104'456.41	-92'612.30
<b>Total Nettoergebnis aus Vermögensanlagen</b>		<b>148'519'453.99</b>	<b>59'719'120.21</b>
<b>Sonstiger Ertrag</b>		<b>1'131.10</b>	<b>0.00</b>
<b>Sonstiger Aufwand</b>		<b>-27.15</b>	<b>0.00</b>
<b>Verwaltungsaufwand</b>			
Verwaltungsaufwand (Löhne, SR, IT, Miete etc.)	7.7	-1'714'713.08	-1'215'799.55
Revisionsstelle / Experte für berufliche Vorsorge	7.7	-68'338.50	-130'688.99
Kosten Aufsichtsbehörde	7.7	-17'144.55	-23'584.50
Dienstleistungen für Beratungen	7.7	-22'923.52	0.00
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>		<b>-1'823'119.65</b>	<b>-1'370'073.04</b>
<b>Erfolg vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserven</b>		<b>110'037'111.59</b>	<b>-6'427'850.22</b>
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserven	6.2	-110'037'111.59	6'427'850.22
<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

## 1 Grundlagen und Organisation

### 1.1 Rechtsform, Zweck, Grundlage und Organistion

Die Veska Pensionskasse ist eine Stiftung für die berufliche Vorsorge mit Sitz in Aarau.

Sie bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Versicherten sowie deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinausgehende Leistungen erbringen. Der Anschluss eines Arbeitgebers erfolgt aufgrund einer schriftlichen Anschlussvereinbarung. Es werden nur Personen versichert, die im Dienste des schweizerischen Gesundheits- und Sozialwesens stehen. Die Veska Pensionskasse ist eine autonome Vorsorgeeinrichtung ohne Rückdeckung.

Die Veska Pensionskasse ist eine Gemeinschaftseinrichtung. Dies bedeutet, dass für die angeschlossenen Arbeitgeber keine einzelnen Vorsorgewerke geführt werden. Sämtliche Rückstellungen und Reserven – mit Ausnahme von Arbeitgeber-Beitragsreserven – werden kollektiv auf der Ebene der gesamten Stiftung geführt. Sieben (Vorjahr: 9) Arbeitgeber haben bei der Veska Pensionskasse ein Konto «Arbeitgeber-Beitragsreserven».

### 1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Veska Pensionskasse ist eine steuerbefreite, im Register für berufliche Vorsorge des Bundesamtes für Sozialversicherung (BSV) eingetragene Gemeinschaftsstiftung für die berufliche Vorsorge im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG.

Sie ist gemäss Art. 48 BVG und Art. 3 Abs. 2 Buchstabe a BVV 1 im Register der beruflichen Vorsorge der BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau (BVSA) unter der Dossier-Nr. AG-1571 (BVG-Register-Nr. AG 0272) eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds die gesetzlichen Beiträge.

### 1.3 Angabe zur Urkunde und zu den Reglementen

	<b>beschlossen</b>	<b>in Kraft seit</b>
Stiftungsurkunde	17.03.99	17.03.99
Vorsorgereglement	06.11.20	01.01.21
Reglement für die Vermögensanlagen	25.11.16	01.01.17
Reglement zur Bildung von technischen Rückstellungen	11.12.19	31.12.19
Teilliquidationsreglement	17.03.10	01.01.10
Kostenreglement	30.08.19	01.11.19
weitere Reglemente	keine	

### 1.4 Organe und Zeichnungsberechtigte per 31.12.2021

#### Stiftungsrat

Schucan, Lucian, Zuoz; (P)	Spital Oberengadin, Samedan	AG-Vertreter
Speck, Guido, Kehrsatz; (VP)	Lindenhofgruppe, Bern	AG-Vertreter
Eggimann, Yvonne, Grafenried	SBK, Bern	AN-Vertreterin
Fischer, Catherine, Riedholz	Privatklinik Wyss, Münchenbuchsee	AN-Vertreterin
Mayer, Michael, Oberwil	Spitex Basel, Basel	AN-Vertreter
Roman, Dajan, Chur	Kantonsspital Graubünden, Chur	AG-Vertreter

(P) = Stiftungsratspräsident

(VP) = Stiftungsrats-Vizepräsident

Die Arbeitgebervertreter werden auf Antrag des Stiftungsrates vom Vorstand der «H+ Die Spitäler der Schweiz» gewählt. Eine Arbeitnehmervertreterin wird vom Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner (SBK) bestimmt. Die zwei übrigen Arbeitnehmervertreter sind Mitglieder von Berufsverbänden im Gesundheitswesen oder Versicherte der Veska Pensionskasse.

Zeichnungsberechtigung                      kollektiv zu zweien

## ANHANG

---

### 1.5 Geschäftsstelle

Hammele, Martin*	Geschäftsführer, eidg. dipl. Pensionskassenleiter	BG 100%
Weber, Michèle*	stv. Geschäftsführerin, Fachfrau für Personalvorsorge mit eidg. Fachausweis	BG 100%
Finazzi, Pascale*	Leitung Buchhaltung & Administration	BG 100%
Suter, Anneliese	Administration	BG 20%
Hasler, Simone*	Pensionskassenverwalterin	BG 80%
Iapello, Edualda	Pensionskassenverwalterin	BG 80%
Imfeld, Johannes*	Pensionskassenverwalter, Sozialversicherungsfachmann mit eidg. Fachausweis	BG 100%
Herrmann, Jürg*	Pensionskassenverwalter	BG 100%
Eismann, Lukas*	Pensionskassenverwalter	BG 90%
<b>Total</b>		<b>770%</b>

\* Zeichnungsberechtigung: kollektiv zu zweien

### 1.6 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experten für berufliche Vorsorge	Dr. Philippe Deprez, Deprez Experten AG, Zürich
Revisionsstelle	thv AG, Aarau
Investment Controlling	PPCmetrics AG, Zürich
Wertschriftenbuchhaltung	Complementa AG, St. Gallen
Berechnung Wertschwankungsreserven	A&L Asalis AG, Zürich
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau (BVSA), Aarau

<b>1.7 Angeschlossene Betriebe (mindestens 2 Versicherte)</b>	<b>31.12.21</b>	<b>31.12.20</b>
Betriebe mit 2 bis 49 Versicherten	46	52
Betriebe mit 50 bis 249 Versicherten	21	19
Betriebe mit 250 bis 499 Versicherten	1	1
Betriebe mit 500 und mehr Versicherten	3	3
<b>Total</b>	<b>71</b>	<b>75</b>

## ANHANG

---

### 2 Aktive Versicherte und Rentner

<b>2.1 Aktive Versicherte</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Stand per 1.1.	7'819	7'679
Eintritte	1'563	1'484
Austritte	-1'437	-1'344
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>7'945</b>	<b>7'819</b>
<b>2.2 Rentenbezüger</b>	<b>31.12.21</b>	<b>31.12.20</b>
Altersrentner	1'377	1'298
Invalidenrentner	169	160
Ehegattenrentner	78	76
Kinderrenten	44	39
<b>Total Rentenbezüger, inkl. Neurentner per 1. Januar</b>	<b>1'668</b>	<b>1'573</b>

### 3 Art der Umsetzung des Zweckes

#### 3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Bei den Vorsorgeplänen A1, A2, A3, A4, A5, A6, A7, A8 und A9 wird die nicht koordinierte AHV-Lohnsumme versichert. Beim Vorsorgeplan B1 gilt der volle gesetzliche Koordinationsabzug, während beim Plan B2 der halbe Koordinationsabzug zur Anwendung kommt. Als Variante wird auch ein Koordinationsabzug proportional zum Beschäftigungsgrad angeboten.

Die Höhe der jährlichen Altersrente ergibt sich aus dem beim Altersrücktritt erworbenen Altersguthaben (obligatorisch und überobligatorisch) durch Multiplikation mit einem einheitlichen Umwandlungssatz. Dieser betrug im Jahr 2021 5.6% (6.0% im Jahr 2020) für das ordentliche Rentenalter (64/65).

Ein vorzeitiger Bezug einer Altersrente ist ab Altersjahr 58 möglich. Für jedes Jahr des vorzeitigen Bezuges wird der Umwandlungssatz um 0.15% gesenkt. Monate werden anteilmässig angerechnet. Als Planvariante ist auch das Weitersparen bis längstens zum Alter 70 möglich.

Die Alterskinderrente beträgt 20% der Altersrente; maximal jedoch 50% der maximalen AHV-Altersrente.

Die Ehegatten- bzw. Lebenspartnerrente beträgt 60% der versicherten Alters- bzw. Invalidenrente.

Kinderrenten (Invalidenkinder- und Waisenrenten) betragen 20% der versicherten Alters- bzw. Invalidenrente für jedes Kind bis zum vollendeten 18. resp. 25. Altersjahr (sofern in Ausbildung).

Stirbt ein unverheirateter Versicherter (z.B. alleinerziehende Person) oder ein verheirateter Versicherter, dessen Ehegatte bzw. anerkannter Lebenspartner keinen Anspruch auf eine Ehegatten- bzw. Lebenspartnerrente hat, oder ein angemeldeter Konkubinatspartner, so wird ein Todesfallkapital in der Höhe des angesammelten Altersguthabens, abzüglich einer allfälligen Abfindung an den überlebenden Ehegatten bzw. Lebenspartner, fällig.

Die Invalidenrente beträgt 100% der versicherten Altersrente. Bei Arbeitgebern mit einem schlechten Schadenverlauf sind tiefere Renten möglich.

Es können temporäre Zusatz-Risikorenten vereinbart werden. Die ordentliche Invaliden- resp. Ehegattenrente plus die Zusatzrente generieren bis zum Rücktrittsalter Leistungen in der Höhe von 40%, 50% resp. 60% des versicherten Lohnes.

Die Freizügigkeitsleistung (Austrittsleistung) entspricht dem gesamten angesammelten Altersguthaben beim Austritt (Art. 15 FZG), mindestens aber dem Anspruch gemäss Art. 17 FZG und mindestens dem BVG-Altersguthaben (Art. 18 FZG). Die Pensionskasse ist nach den Grundsätzen einer Sparkasse mit Risikoversicherung aufgebaut.

#### 3.2 Finanzierung und Finanzierungsmethoden

Die Finanzierung erfolgt durch ordentliche Altersgutschriften und Risikobeiträge. Die Altersgutschriften sind so festgelegt, dass sie mindestens die BVG-Leistungen zu finanzieren vermögen. Die Altersgutschriften sind pro Vorsorgeplan unterschiedlich gestaltet.

Im Weiteren tragen die einzubringenden Freizügigkeitsleistungen und die freiwillig geleisteten Beiträge (Einmaleinlagen) zur Erhöhung der Versicherungsleistungen bei.

### **4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit**

#### **4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26**

#### **4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26. Sämtliche Positionen der Bilanz wurden zum Verkehrswert bewertet.

Das Vorsorgekapital der aktiven Versicherten der Veska PK entspricht dem Inventar per 31.12.2021.

Das Vorsorgekapital der Rentner und die technischen Rückstellungen werden – gemäss den Vorgaben des Stiftungsrats – durch den Experten für die berufliche Vorsorge berechnet. Der technische Zins zur Bewertung der Rentenverpflichtungen per 31.12.2021 beträgt 1.5% (Vorjahr: 1.5%). Das Vorsorgekapital der Rentner ist gemäss den techn. Grundlagen VZ 2015 Generationentafeln, ermittelt worden.

Die Veska Pensionskasse hat durch das Expertenbüro «Deprez Experten AG» zuletzt per 31.12.2019/01.01.2020 ein «Versicherungstechnisches Gutachten» erstellen lassen. Die Experten bestätigen darin, dass a) der technische Zins und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind, b) die Veska Pensionskasse per 31.12.2019 die Sicherheit bietet, das sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann (Art. 52e Abs. 1 Buchstabe a BVG), c) die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen (Art. 52e Abs. 1 Buchstabe b BVG) und d) die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

#### **4.3 Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung**

Im Berichtsjahr erfolgten keine Änderungen.

## 5 Versicherungstechnische Risiken / Deckungsgrad / Risikodeckung

### 5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Als autonome Vorsorgeeinrichtung trägt die Veska Pensionskasse die Risiken Alter, Tod und Invalidität selber. Der Stiftungsrat hat im Berichtsjahr entschieden, per 01.01.2022 für die Risiken Tod und Invalidität einen kongruenten Rückdeckungsvertrag für eine Dauer von 5 Jahren mit der PKRück abzuschliessen.

### 5.2 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten (brutto)

	31.12.21	31.12.20
	CHF	CHF
<b>Stand Vorsorgekapital per 1.1.</b>	<b>814'653'215</b>	<b>786'652'107</b>
Korrektur Vorjahr:e (Nachversicherungen)	-65'375	45'738
Vortrag 01.01.2021	814'587'840	786'697'845
Ordentliche Arbeitnehmersparbeiträge	29'107'475	24'571'472
Ordentliche Arbeitgebersparbeiträge	30'546'236	25'862'173
Kompensationsgutschrift infolge Senkung Umwandlungssatz	20'517'769	0
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	7'279'173	7'762'518
Freizügigkeitseinlagen	67'908'901	60'879'972
Freizügigkeitseinlagen (interner Wechsel)	1'334'703	1'359'124
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	773'858	3'854'269
<b>Total Einlagen Vorsorgekapital</b>	<b>157'468'116</b>	<b>124'289'527</b>
Zins Vorsorgekapital (2021: 1.75%, 2020: 2.25%)	14'408'662	17'460'823
<b>Total Verzinsung Vorsorgekapital</b>	<b>14'408'662</b>	<b>17'460'823</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-79'763'335	-60'887'247
Vorbezüge WEF	-2'141'700	-1'565'990
Vorbezüge Scheidung	-473'884	-683'479
Auflösung infolge Pensionierung	-38'618'923	0
Kapitalleistung infolge Alter, Tod, Invalidität	-20'216'499	-50'666'940
Mutationsverlust/-gewinn / Korrekturen	0	8'678
<b>Total Auflösung Vorsorgekapital</b>	<b>-141'214'340</b>	<b>-113'794'979</b>
<b>Stand Vorsorgekapital per 31.12.</b>	<b>845'250'278</b>	<b>814'653'215</b>

### 5.3 Summe des Vorsorgekapitals nach BVG

	31.12.21	31.12.20
Vorsorgekapital nach BVG	418'219'151	410'143'354
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%

### 5.4 Entwicklung Vorsorgekapital Rentner

Das Vorsorgekapital Rentner setzt sich gemäss den Berechnungen des Pensionskassenexperten wie folgt zusammen:

	31.12.21	31.12.20
	CHF	CHF
Barwerte der Renten	442'259'113	418'292'557
Rückstellung für pendente Invaliditätsfälle	14'500'000	12'800'000
Rückstellung für latente Invaliditätsfälle	2'600'000	2'600'000
<b>Vorsorgekapital Rentner</b>	<b>459'359'113</b>	<b>433'692'557</b>

## ANHANG

	31.12.21 CHF	31.12.20 CHF
<b>Stand Vorsorgekapital per 1.1.</b>	<b>433'692'557</b>	<b>388'801'563</b>
Ab-/Zunahme pendente Invaliditätsfälle *)	1'700'000	-300'000
Zunahme latente Invaliditätsfälle	0	700'000
Einlage aus Vorsorgekapital aktive Versicherte	38'618'923	39'710'325
Rückzahlungen Freizügigkeitsleistungen infolge Invalidität	791'465	380'318
Kosten für Leistungsfälle/Schadensumme	5'837'895	6'370'688
Pensionierungsverluste	-11'753'298	10'760'496
Verzinsung Vorsorgekapital Rentner mit 1.5%	6'143'629	5'666'582
Anpassung gemäss Berechnung Experte	21'186'518	3'661'475
<b>Total Bildung Vorsorgekapital Rentner</b>	<b>62'525'132</b>	<b>66'949'884</b>
abzüglich Rentenleistungen **)	-24'117'309	-22'058'890
abzüglich Vorsorgekapital Kollektivaustritte Rentner	-12'741'267	0
<b>Total Auflösung Vorsorgekapital Rentner</b>	<b>-36'858'576</b>	<b>-22'058'890</b>
<b>Stand Vorsorgekapital per 31.12.</b>	<b>459'359'113</b>	<b>433'692'557</b>

\*) Ende des Rechnungsjahres 2021 gab es gewichtet 44.3 pendente Invaliditätsfälle (Vorjahr: 30.1), für die Rückstellungen in der Höhe von CHF 14'500'000 (Vorjahr: CHF 12'800'000) gebildet wurden. Diese Rückstellung musste damit gegenüber dem Vorjahr: um CHF 1'700'000 erhöht werden.

\*\*\*) Die laufenden Renten haben gegenüber dem Vorjahr: um CHF 2'058'419 (Vorjahr: CHF 2'218'808) zugenommen.

### 5.5 Details zu den technischen Rückstellungen

	31.12.21 CHF	31.12.20 CHF
<b>Rückstellung für Schwankungen Risikofälle</b>		
<b>Stand Risikoschwankungsreserve per 1.1.</b>	<b>12'997'126</b>	<b>7'686'613</b>
Einnahmen Risikobeiträge	12'255'398	12'081'201
Kosten für Leistungsfälle	-5'837'895	-6'370'688
Erhöhung Rückstellung für pendente und latente Fälle	-1'700'000	-400'000
Auflösung auf Zielwert	-1'914'629	0
<b>Risikoschwankungsreserve</b>	<b>15'800'000</b>	<b>12'997'126</b>
<b>Rückstellung für Pensionierungsverluste</b>	<b>101'961'247</b>	<b>113'714'545</b>
<b>Total technische Rückstellungen</b>	<b>117'761'247</b>	<b>126'711'671</b>

Die Rückstellung für «Schwankungen im Risikoverlauf» wurde im Rechnungsjahr 2021 vom Experten für berufliche Vorsorge überprüft und neu berechnet. Der Mindestbetrag für diese Rückstellung beträgt CHF 10,7 Mio. (Vorjahr: CHF 10,7 Mio.), der Zielwert liegt bei CHF 15,8 Mio. (Vorjahr: CHF 15,8 Mio.). Die effektiven Kosten für die neu eingetretenen Leistungsfälle des Jahres 2021 waren um CHF 6'417'503 tiefer als die Einnahmen aus den erhobenen Risikobeiträgen, die im Jahr 2021 CHF 12'255'398 betragen. Die Rückstellungen für pendente und latente Leistungsfälle mussten um CHF 1'700'000 erhöht werden. Der Mehrertrag von insgesamt CHF 4'717'503 konnte der Rückstellung «Schwankungen Risikofälle» gutgeschrieben werden. Mit der Auflösung von CHF 1'914'629 auf den Zielwert beträgt diese nun CHF 15'800'000 (Vorjahr: CHF 12'997'126).

Die «Rückstellung für Pensionierungsverluste» deckt die Mehrkosten der nächsten 12 Jahre für den zu hohen Umwandlungssatz ab; dies bezogen auf den Umwandlungssatz gemäss VZ 2015 1.5% Generationentafeln. Die Berechnung der Rückstellung ist im Anhang zum «Reglement zur Bildung von technischen Rückstellungen» geregelt. Im Jahr 2022 ist aus technischer Sicht der Umwandlungssatz im Rentenalter für 65-jährige Männer um 26.0% und für 64-jährige Frauen um 22.9% zu hoch. Die Kosten der Einmaleinlage per 01.01.2021 (als Kompensation für die Senkung des Umwandlungssatzes per 01.01.2021) wurde der Rückstellung insofern belastet, als dass der Prozentsatz der Rückstellung per 31.12.2021 neu auf 18.5% (Vorjahr: 22%) reduziert wurde. Basierend auf den per Stichtag 31.12.2021 erworbenen Altersguthaben der Versicherten, die das Grenzalter für den frühest möglichen vorzeitigen Altersrücktritt von 58 Jahren bereits erreicht haben oder innerhalb von 6 Jahren erreichen werden, beträgt die Rückstellung für Pensionierungsverluste per 31.12.2021 CHF 101'961'247 (Vorjahr: CHF 113'714'545).



## ANHANG

---

### 5.6 Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht

Es bestehen keine Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht.

5.7 Deckungsgrad	31.12.21 CHF	31.12.20 CHF
Total Aktiven gemäss Bilanz	1'853'019'251	1'685'024'302
abzüglich übrige Verbindlichkeiten	-357'933	0
abzüglich Freizügigkeitsleistungen und Renten	-28'492'878	-13'482'964
abzüglich passive Rechnungsabgrenzung	-364'731	-3'239'180
abzüglich Arbeitgeber-Beitragsreserven	-10'315'901	-12'164'657
abzüglich Stiftungskapital	-10'000	-10'000
<b>Total verfügbare Mittel</b>	<b>1'813'477'808</b>	<b>1'656'127'500</b>
Vorsorgekapital aktive Versicherte	845'250'278	814'653'215
Vorsorgekapital Rentner	459'359'113	433'692'557
Technische Rückstellungen	117'761'247	126'711'671
<b>Total gebundene Mittel</b>	<b>1'422'370'638</b>	<b>1'375'057'443</b>
<b>Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2</b>	<b>127.5%</b>	<b>120.4%</b>
<b>Über-/Unterdeckung</b>	<b>391'107'170</b>	<b>281'070'057</b>
<b>Ökon. Deckungsgrad (techn. Zins Kapital Rentner -0.1%, Vorjahr: -0.4%)</b>	<b>119.4%</b>	<b>110.1%</b>

**6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus der Vermögensanlage**

**6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement**

Das Wertschriftendepot wird durch die Aargauische Kantonalbank geführt. Der Geschäftsführer tätigt die Anlagen, gemäss den Vorgaben des Anlagereglements, selber. Die Bank steht beratend zur Seite.

Im Jahre 2005 hat der Stiftungsrat die Abgabe von allfälligen Vermögensvorteilen und Einkünften des Geschäftsführers umfassend geregelt. Der Geschäftsführer hat dem Stiftungsrat jährlich die Höhe und den zeitlichen Umfang der ausserhalb des Arbeitsvertrages anfallenden Entschädigungen mitzuteilen; vgl. Art. 48k BVV2.

Die Mitglieder des Stiftungsrats, mit der Vermögensverwaltung involvierte Berater und die Mitglieder der Geschäftsstelle legen via einer sogenannten Loyalitätserklärung jährlich ihre möglichen Interessenverbindungen offen; vgl. Art. 48l BVV2. Die Loyalitätserklärung umfasst auch die Themen Eigengeschäfte und Vermögensvorteile.

**6.2 Berechnung und Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (WSR)**

Die Wertschwankungsreserve wird für die den Vermögensanlagen zugrunde liegenden marktspezifischen Risiken gebildet, um die nachhaltige Erfüllung der Leistungsversprechen zu unterstützen. Die Bestimmung der notwendigen Wertschwankungsreserven basiert auf finanzökonomischen Überlegungen und aktuellen Gegebenheiten.

Gestützt auf die Berechnungen der Consultingfirma A&L Asalis AG hat der Stiftungsrat die Zielgrösse für die Wertschwankungsreserven (WSR) per 31.12.2021 auf den vorsichtigen Zielwert von 34.1% (Vorjahr: 34.1%) festgelegt. Die Berechnung der WSR erfolgt jeweils nach der Methode «Conditional Value at Risk» (CVaR). Die CVaR-Methode trägt möglichen Extremrisiken, wie sie z.B. im Jahr 2008 aufgetreten sind, gebührend Rechnung. Mit Wertschwankungsreserven von 34.1% können mit einer Sicherheit von 97.5% zwei schlechte, aufeinanderfolgende Anlagejahre (wie 2001/2002) oder ein extrem schlechtes Anlagejahr (wie 2008) aufgefangen werden.

Per 31.12.2021 beträgt die Wertschwankungsreserve 27.5%. Die Wertschwankungsreserve ist damit zu 80.6% gefüllt und somit noch nicht ganz auf dem Zielwert.

	31.12.21 CHF	31.12.20 CHF
<b>Stand Wertschwankungsreserven per 1.1.</b>	<b>281'070'057</b>	<b>287'497'907</b>
Zuweisung / Entnahme Wertschwankungsreserve	110'037'113	-6'427'850
<b>Stand Wertschwankungsreserven per 31.12.</b>	<b>391'107'170</b>	<b>281'070'057</b>
<b>Zielgrösse der Wertschwankungsreserve</b>		
Vorsorgekapitalien inkl. techn. Rückstellungen	1'422'370'638	1'375'057'443
Beschlossene Wertschwankungsreserven in %	34.1%	34.1%
Beschlossene Wertschwankungsreserven	485'028'388	468'894'588
Stand Wertschwankungsreserven per 31.12.	391'107'170	281'070'057
Stand WSR in % der Sollgrösse	80.6%	59.9%
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	93'921'218	187'824'531

**6.3 Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien**

Die Anlagekategorie Immobilien Ausland weist per 31.12.2021 eine Abweichung zu der taktischen Bandbreite auf. Die Abweichung wird mit der weiteren Umsetzung der Anlagestrategie im Jahr 2022 behoben. Ansonsten wird die gültige Anlagestrategie inkl. der Bandbreiten gemäss Anlagereglement per 31.12.2021 eingehalten.

## ANHANG

Art	in CHF 2021	in % 2021	Strategie 2021	in CHF 2020	in % 2020
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>36'173'944</b>	<b>1.9%</b>	<b>1%</b>	<b>50'623'601</b>	<b>3.0%</b>
davon akt. Rechn.abgr., Mobilien	299'139		0% - 4%	370'892	
<b>Oblig./Forderungen in CHF</b>	<b>150'442'941</b>	<b>8.1%</b>	<b>8%</b>	<b>230'856'442</b>	<b>13.7%</b>
davon in Fonds	135'599'124		4% - 12%	183'219'572	
<b>Oblig. Fremdwährung</b>	<b>77'024'344</b>	<b>4.1%</b>	<b>4%</b>	<b>54'523'653</b>	<b>3.2%</b>
davon in Fonds	77'024'344		2% - 6%	54'523'653	
<b>Hypotheken</b>	<b>63'936'982</b>	<b>3.4%</b>	<b>4%</b>	<b>0</b>	<b>0.0%</b>
davon in Fonds	63'936'982		2% - 6%	0	
<b>Wandelanleihen</b>	<b>69'124'381</b>	<b>3.7%</b>	<b>5%</b>	<b>0</b>	<b>0.0%</b>
davon in Fonds	69'124'381		3% - 7%	0	
<b>Aktien Schweiz</b>	<b>330'603'406</b>	<b>17.8%</b>	<b>16%</b>	<b>279'299'399</b>	<b>16.6%</b>
davon in Fonds	330'603'406		12% - 20%	279'149'399	
<b>Aktien Ausland</b>	<b>253'796'832</b>	<b>13.7%</b>	<b>12%</b>	<b>236'384'964</b>	<b>14.0%</b>
davon in Fonds	253'796'832		8% - 16%	236'384'964	
<b>Aktien Emerging Markets</b>	<b>135'583'869</b>	<b>7.3%</b>	<b>7%</b>	<b>149'160'988</b>	<b>8.9%</b>
davon in Fonds	135'583'869		5% - 9%	149'160'988	
<b>Immobilien Schweiz</b>	<b>398'653'587</b>	<b>21.8%</b>	<b>18%</b>	<b>372'869'791</b>	<b>22.1%</b>
davon in Fonds	398'653'587		14% - 22%	372'869'791	
<b>Immobilien Ausland</b>	<b>114'230'472</b>	<b>6.1%</b>	<b>9%</b>	<b>131'303'676</b>	<b>7.8%</b>
davon in Fonds	114'230'472		7% - 11%	131'303'676	
<b>Private Equity</b>	<b>79'723'635</b>	<b>4.3%</b>	<b>5%</b>	<b>27'679'087</b>	<b>1.6%</b>
davon in Fonds	79'723'635		0% - 7%	27'679'087	
<b>Gold</b>	<b>55'594'251</b>	<b>3.0%</b>	<b>5%</b>	<b>39'673'454</b>	<b>2.4%</b>
davon in Fonds	55'594'251		0% - 7%	39'673'454	
<b>Insur. Linked Securities</b>	<b>51'796'860</b>	<b>2.8%</b>	<b>3%</b>	<b>48'136'246</b>	<b>2.9%</b>
davon in Fonds	51'796'860		0% - 5%	48'136'246	
<b>Senior Secured Loans</b>	<b>36'333'746</b>	<b>2.0%</b>	<b>2%</b>	<b>64'513'001</b>	<b>3.8%</b>
davon in Fonds	36'333'746		0% - 4%	64'513'001	
<b>Hedge Funds</b>	<b>0</b>	<b>0.0%</b>	<b>1%</b>	<b>0</b>	<b>0.0%</b>
davon in Fonds	0		0% - 2%	0	
<b>Total</b>	<b>1'853'019'251</b>	<b>100.0%</b>	<b>100%</b>	<b>1'685'024'302</b>	<b>100.0%</b>

### 6.4 Kategorienbegrenzungen gemäss BVV 2 Art. 50 Abs. 4 (BVG Art. 71 Abs. 1)

Ende 2016 hat der Stiftungsrat die Anlagestrategie für das Jahr 2017 festgelegt. Als junge Pensionskasse (relativ wenige Rentenbeziehende) verfolgt die Veska seit über 20 Jahren eine ertragreiche, risikotolerante Strategie (40% Aktien, 27% Immobilien). Der Fremdwährungsanteil gemäss der Strategie 2017 liegt bei 46%. Via Einsatz von währungsgesicherten Produkten wird eine Zielgrösse des Fremdwährungsanteils von 37.5% angestrebt. Das Total des nicht abgesicherten Fremdwährungsanteils liegt per Stichtag bei 34.7% (Vorjahr: 32.1%). Der Stiftungsrat nimmt auch hier die Überschreitung der BVV 2-Limite von 30% aus Sicherheits- und Risikoüberlegungen bewusst in Kauf.

Die Veska Pensionskasse hält seit vielen Jahren einen strategischen Fremdwährungsanteil von über 30%. Die Veska trägt dem hohen Fremdwährungsanteil mit einer entsprechend hohen Ziel-Wertschwankungsreserve Rechnung. Die Firma Libera AG (ehem. Asalis) aus Zürich hat im November 2021 die Berechnungen (Soll-Wertschwankungsreserven, Renditeerwartungen) der festgelegten Anlagestrategie vorgenommen und einen Wertschwankungsreserven-Zielwert von 34.1% (bisher 34.1%) ermittelt.

### 6.5 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Performance des Gesamtvermögens	2021 CHF	2020 CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	1'685'024'302	1'594'309'239
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	1'853'019'251	1'685'024'302
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	1'769'021'776	1'639'666'770
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	148'519'454	59'719'120
<b>Rechnerische Performance auf Gesamtvermögen</b>	<b>8.40%</b>	<b>3.82%</b>

Unter Berücksichtigung einer kleinen verbliebenen externen Position (Aktien) wurde im Berichtsjahr eine Performance auf den Vermögensanlagen von 8.40% (Benchmark: 10.77%) erzielt. Im Jahr 2020 betrug das Anlageergebnis 3.82%.

**7 Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung**

<b>7.1 Flüssige Mittel</b>	<b>31.12.21</b>	<b>31.12.20</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Postcheckkonto	3'148'675	4'312'253
AKB Firmenkonto	30'269'888	37'433'052
AKB VVA-Konto	390'132	3'126'973
AKB Fremdwährungskonti (EUR und USD)	1'792'375	5'202'966
Raiffeisenbank Erlinsbach, Sparkonto	273'734	177'465
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>35'874'804</b>	<b>50'252'709</b>

<b>7.2 Forderungen</b>	<b>31.12.21</b>	<b>31.12.20</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Forderungen gegenüber Arbeitgeber (Beiträge)	12'204'971	12'752'287
Forderungen gegenüber Dritte (ESTV Bern)	2'638'846	2'884'583
<b>Total Forderungen</b>	<b>14'843'817</b>	<b>15'636'870</b>

Die Forderungen (Beitragsausstände AG und AN) sind bis zum Revisionszeitpunkt beglichen worden.

<b>7.3 Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>31.12.21</b>	<b>31.12.20</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Diverse Aktive Rechnungsabgrenzungen (Vers., VV-Kosten, Weiterbildung SR)	84'674	85'848
Marchzinsen Obligationen CHF	214'466	285'043
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>299'139</b>	<b>370'891</b>

**7.4 Passive Rechnungsabgrenzung**

Die passive Rechnungsabgrenzung setzt sich im Wesentlichen aus pendenten Übertritten innerhalb der Veska Pensionskasse sowie aus im Voraus bezahlten Freizügigkeitsleistungen von Personen, die erst im Folgejahr eintreten werden, zusammen.

**7.5 Darstellung der Arbeitgeber-Beitragsreserven**

ohne Verwendungsverzicht	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven per 1.1.	12'164'657	19'705'285
Einlagen	0	0
Entnahmen	-1'848'757	-7'540'628
Verzinsung 2021 0.00% (0.00% im 2020)	0	0
<b>Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven per 31.12.</b>	<b>10'315'901</b>	<b>12'164'657</b>

**7.6 Freie Mittel**

Gemäss Art. 2 des Reglements zur Bildung von technischen Rückstellungen können freie Mittel erst dann ausgewiesen werden, wenn die technischen Rückstellungen und die Wertschwankungsreserve bis zum Zielwert gebildet sind. Per 31.12.2021 sind die technischen Rückstellungen innerhalb der zulässigen Bandbreite. Hingegen liegt die Wertschwankungsreserve bei knapp 94% der beschlossenen Zielgrösse. Es bestehen somit keine freien Mittel.

**7.7 Verwaltungsaufwand**

Die Verwaltungskosten für die Versichertenadministration bewegen sich trotz der deutlichen Erhöhung, die teilweise auf Sondereffekte zurückzuführen ist, weiterhin auf einem vergleichsweise tiefen Niveau. Diese Kosten werden durch die Stiftung, d.h. durch die Veska Pensionskasse, übernommen.

## ANHANG

	31.12.21 CHF	31.12.20 CHF
Verwaltungsaufwand (Löhne, SR, EDV, Miete etc.)	1'714'714	1'215'800
Honorare Revisionsstelle und Experte	68'339	130'689
Kosten Aufsichtsbehörde	17'145	23'585
Dienstleistungen für Beratung	22'923	0
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>1'823'120</b>	<b>1'370'073</b>
Anzahl Versicherte (Aktive und Rentner)	9'613	9'392
Verwaltungskosten in CHF pro versicherte Person (ohne Vermögensverwaltungskosten)	<b>190</b>	<b>146</b>

### 7.8 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten und den intransparenten Kollektivanlagen

	31.12.21 CHF	31.12.20 CHF
Kosten Kauf / Verkauf Wertschriften	1'594'004	371'204
Depotgebühren und Spesen	664'833	511'488
Vermögensverwaltungskosten	293'690	203'999
<b>Total direkte Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>2'552'526</b>	<b>1'086'691</b>
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen *	7'760'007	7'929'718
*Die Berechnung der Kostenkennzahlen basiert auf den von den Banken angegebenen TER-Quoten	<b>10'312'533</b>	<b>9'016'409</b>
Rückvergütungen / Retrozessionen	-95'533	-163'602
Total Vermögensverwaltungskosten	10'217'000	8'852'807

Die Veska Pensionskasse setzt – ausser via Fonds und Sondervermögen von Anlagestiftungen – keine externen Vermögensverwalter ein. Die Gesamtkosten der AKB für die Depotführung inkl. Zins- und Dividendengutschriften, Ein- und Auslieferung der Titel und Global Custody betragen im Berichtsjahr 1.40 Basispunkte (0.014%) des verwalteten Anlagevermögens.

Bei 5 (Vorjahr: 6) eingesetzten Fonds erhält die Veska Pensionskasse direkt von den fondsführenden Banken Rückvergütungen als Volumenrabatt. Die gesamten Rückvergütungen (Retrozessionen) werden an die Veska Pensionskasse überwiesen und der Betriebsrechnung gutgeschrieben.

Die Summe aller Kostenkennzahlen für die als «transparent» geltenden Kollektivanlagen beträgt CHF 7'760'007 (Vorjahr: CHF 7'929'718). Das Total der gesamten Vermögensverwaltungskosten liegt bei CHF 10'217'000 oder 0.54% (Vorjahr: 0.53%) der Bilanzsumme von CHF 1'853'019'251.

Die Kostentransparenzquote liegt bei 97.1% (Vorjahr: 96.6%). Für die folgenden Anlagen hat die Veska Pensionskasse keine Angaben zu deren Kosten (TER) erhalten bzw. waren keine von einer Revisionsstelle testierten Werte verfügbar:

ISIN	Valor	Bezeichnung	31.12.21 relevanter Wert in CHF
XS2'053'910'530	50'133'196	Zert. Ruvercap 2019-open end working capital	9'647'500
LU0'351'934'137	3'879'404	Partners Group Private Equity Secondary 2008 - 2020	460'705
LU0'640'862'271	13'177'853	Partners Group Secondary 2011-2024	1'326'731
XD0'022'596'742	2'259'674	Ant. UBS Global Private Equity I Ltd. Ptg.	219'755
LU1'590'848'096	36'912'092	Invesco Global Direct Real Estate Fund	16'035'792
LU2'234'600'380	57'976'707	Invesco Real Estate - European Living Fund	4'488'009
LI1'118'223'307	111'822'330	Global Infrastructure Logistic Fund SICAV	20'723'196
<b>Total intransparente Anlagen</b>			<b>52'901'688</b>
<b>Vermögensanlagen</b>			
Direkte Anlagen			0
Total transparente Anlagen			1'799'818'424
Total intransparente Anlagen			52'901'688
<b>Total Vermögensanlagen</b>			<b>1'852'720'112</b>
<b>Kostentransparenzquote</b>			<b>97.1%</b>
			<b>96.6%</b>

### **8 Auflagen der Aufsichtsbehörde**

Es bestehen keine Auflagen der Aufsichtsbehörde.

### **9 Weitere Informationen**

#### **9.1 Rentenanpassung**

Gemäss Art. 36 Abs. 2 BVG muss der Stiftungsrat jedes Jahr beschliessen, ob und in welchem Ausmass die Renten der Teuerung angepasst werden. Das Bundesrecht und die Rechnungslegungsvorschriften Swiss GAAP FER 26 lassen Rentenerhöhungen erst beim Vorhandensein freier Mittel zu. Da die Veska Pensionskasse Ende 2021 über keine freien Mittel verfügt, ist per 1.1.2022 keine Rentenerhöhung möglich gewesen.

#### **9.2 Solidarhaftung und Bürgschaften**

Die Stiftung geht keine Solidarhaftung ein und gewährt keine Bürgschaften.

#### **9.3 Laufende Rechtsverfahren**

Es sind keine Rechtsverfahren hängig.

#### **9.4 Teilliquidation**

Im 2021 sind keine Tatbestände aufgetreten, welche eine Teilliquidation zur Folge gehabt haben.

#### **9.5 Information über die Wahrnehmung des Stimmrechts (VegüV-Bericht)**

Die Veska Pensionskasse informiert einmal im Jahr auf ihrer Homepage über das Stimmverhalten gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) vom 20. November 2013.

### 10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag 31.12.2021 sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Veska Pensionskasse erheblich beeinflusst haben. Das Exposure in Russland beträgt lediglich 0.39% des gesamten Anlagevermögens.

Im Jahr 2022 werden die Vorsorgekapitalien umhüllend mit 3.75% (Vorjahr: 1.75%) verzinst.

Die Deckungsgradschätzung der Veska Pensionskasse gemäss Art. 44 BVV 2 liegt per 31.05.2022 bei ca. 120%.

Aarau, 2. Juni 2022

Veska Pensionskasse



Lucian Schucan  
Präsident



Martin Hammele  
Geschäftsführer

Bericht der Revisionsstelle  
an den Stiftungsrat  
über die Prüfung der Jahresrechnung der  
**Veska-Pensionskasse**  
5000 Aarau

thv AG  
Ziegelrain 29  
5001 Aarau  
Telefon +41 62 837 17 17  
Telefax +41 62 837 17 77  
thv.aarau@thv.ch  
www.thv.ch

## Bericht der Revisionsstelle

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Veska-Pensionskasse, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### *Verantwortung des Stiftungsrates*

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### *Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge*

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Artikel 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Artikel 48 BVV 2 massgebend.

#### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.





## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Aarau, 2. Juni 2022

thv AG

Wirtschaftsprüfung



Adrian Scholze  
Leitender Revisor  
zugelassener Revisionsexperte  
dipl. Wirtschaftsprüfer



Rolf Kihm  
zugelassener Revisionsexperte  
dipl. Wirtschaftsprüfer

### Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)



Veska Pensionskasse  
Jurastrasse 9  
5000 Aarau  
Telefon 062 824 63 79  
info@veskapk.ch  
www.veskapk.ch